

products

LOSER

Füllen ist Silber, Schichten ist Gold

Bei der Restauration von Front- und Seitenzähnen muss der Behandler neben der geeigneten Füllungstechnik auch den wirtschaftlichen Aspekt der Behandlung im Auge behalten. Das Komposit Enamel Plus HRi ermöglicht jede Art der Versorgung: Basis-Restaurationen, die mit überschaubarem Aufwand herkömmlichen Kompositfüllungen weit überlegen sind, aber auch anspruchsvolle, individualisierte Restaurationen. Der Behandler kann das optimale Material für die jeweilige Versorgung aus einem



System herauswählen. Daneben zeichnet sich das Komposit durch unkomplizierte Farbauswahl, einfache Verarbeitung und beste Polierbarkeit aus. Es kann leicht in jedes Behandlungskonzept integriert werden. Auch in diesem Jahr finden in ganz Deutschland wieder praxisorientierte Kurse zur Komposittechnik statt. Der Praktiker erhält Antworten auf alle Fragen rund um das Thema Adhäsivtechnik und Komposit. Viele Tipps, so z.B. zur Vermeidung des Grauschleiers bei Frontzahnfüllungen oder zur perfekten Herstellung von Kontaktpunkten, runden die praktischen Übungen am Modell ab. Zu den Kursorten gehören Köln, Koblenz, Stuttgart, Nürnberg, Chemnitz, Erfurt, Berlin, Magdeburg, Dortmund und Hamburg. Information und Anmeldung unter:

LOSER & CO

Tel.: 02171 706670

www.loser.de

Ultradent Products

Der neue Katalog 2014

In diesen Tagen landet er wieder in den deutschen Zahnarztpraxen: Der neue deutsche Katalog 2014 von Ultradent Products, auf dem aktuellen Stand, mit allen „Dan Fischer“-Produkten. Die langjährigen Verwender von Ultradent-Produkten wissen:



Er ist eine Fundgrube für den praxisgerechten Einsatz, durch viele klinische Bilder und praktische Anwender-Tipps.

Highlights des Kataloges sind – neben den bekannten und beliebten Produkten z. B. zur Zahnaufhellung, zur Blutstillung/Retraktion und zur adhäsiven Restaurationstechnik – die neuen Produkte: Enamelast, ein neuer Fluoridlack, verbindet einfache Applikation mit angenehmen Eigenschaften für den Patienten: Glatte Zahnflächen, ästhetisches Aussehen, beliebte Aromatisierung. Fluorid-Freisetzung und -Aufnahme sind unübertroffen hoch. ExperTemp, das neue temporäre K&B-Material, kommt den Wünschen vieler Zahnärzte entgegen, für Provisorien ein stabiles, aber ästhetisches Material zur Verfügung zu haben. Leicht zu verarbeiten, in vielen Farben verfügbar, mit hoher Biegefestigkeit und Schlagfestigkeit.

Ultradent Products

Tel.: 02203 3592-15

www.updental.de

SHOFU

Ein Bulk – Zwei Viskositäten

Mit Beautifil-Bulk bietet SHOFU Dental ein System mit zwei Viskositäten für alle Indikationen der konservierenden Füllungstherapie. Praktisch, schnell und zuverlässig lassen sich bis zu 4 mm tiefe Kavitäten in einem Arbeitsgang füllen und innerhalb von Sekunden lichtpolymerisieren. Untersuchungen zur Polymerisationsschrumpfung zeigen, dass Beautifil-



Bulk im Vergleich mit bewährten Kompositen einen sehr niedrigen Volumenschwund und die niedrigste Schrumpfungsspannung aufweist. Eine sehr gute Randschlussqualität ist gewährleistet. Die „Flowable“ Variante, indiziert als Unterfüllungsmaterial, Liner und Füllungsmaterial für kleine Seitenzahnkavitäten, ist selbstnivellierend und adaptiert sich an die Kavitätenwände. Das pastöse „Restorative“, konzipiert für direkte Seitenzahnrestaurationen, lässt sich bestens modellieren und ist okklusal belastbar. Als multifunktionales Komposit der Giomer-Kategorie zeichnet sich das Produkt durch Füllstoffe aus, deren präventive Effekte – wie Fluoridabgabe, Anti-Plaque-Effekt und Säureneutralisation – in einer Vielzahl von Studien belegt wurden. Zwei Farben je Viskosität helfen bei der wirtschaftlichen sowie zweckmäßigen Farbbestimmung und Lagerhaltung in der Praxis. Die Restaurationen wirken dennoch optisch balanciert und kombinieren die Opazitäten von Dentin und Schmelz.



SHOFU Dental GmbH

Tel.: 02102 8664-0

www.shofu.de

Coltène/Whaledent

3-in-1-Befestigungssystem brilliert in klinischer Studie



Profis der restaurativen Zahnmedizin ist die zeitsparende Monoblock-Technik längst ein Begriff. Mithilfe eines einheitlichen Befestigungs- und Aufbaumaterials schafft der Zahnarzt, selbst bei aufwendigen Restaurationen, einen optimalen „Monoblock-Verbund“ zwischen Dentin, Wurzelstift und Krone. Der Vorteil liegt vor allem in der außerordentlich hohen Festigkeit und Langlebigkeit der Restauration. Eine Vergleichsstudie bescheinigt dem 3-in-1-Befestigungssystem ParaCore nun wiederholt seine sehr gute Dichtigkeit und illustriert damit seine klinische Tauglichkeit. Anhand von Farbpenetrationsversuchen weisen Millar et al. die wirkungsvolle Versiegelung von Restaurationen nach Temperaturwechselbelastung nach. Von den untersuchten Kompositen zeigt das Befestigungssystem eine signifikant geringere Farbpenetration (mittlerer Wert 0 ± 0) als beispielsweise die getesteten selbstadhäsiven Systeme. Die Autoren führen dabei die guten Ergebnisse u.a. auf den Einsatz des chemischen Adhäsivs zurück. Bei dem 3-in-1-Material des Schweizer Dentalspezialisten COLTENE handelt es sich um ein dualhärtendes, glasverstärktes Kompositensystem. Der Befestigungszement schafft dank seiner vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten einen stabilen Monoblock-Verbund bei komplexen Restaurationen mit Stiftaufbau. Neben dem Zementieren des Wurzelstiftes eignet sich ParaCore dank seiner thixotropen Formulierung ebenso für den Stumpfaufbau. Das gleiche Material wird schließlich zur Eingliederung von Kronen,

Brücken, Inlays und Onlays verwendet. Zusammen mit dem dualhärtenden Bondsystem ParaBond bildet der Universalwerkstoff ein ideal aufeinander abgestimmtes Bond- und Zementensystem. Der kombinierte Einsatz sorgt so für klinisch erfolgreiche, langzeitstabile Versorgungen.

Aktuell ist ParaCore in den Farben Dentin, White und Translucent erhältlich. Zusätzlich zur Standardvariante gibt es eine SLOW-Variante mit einer verlängerten Verarbeitungszeit von bis zu 60 Sekunden. Das röntgenopake Material wird in einer handlichen 5-ml-Applikationsspritze angeboten. Dank der feinen Mischkanüle kann das Material einfach direkt in den Wurzelkanal appliziert werden.

Literatur: Millar, B.J. and Deb, S. (2014), An in Vitro Study of Microleakage Comparing Total-Etch with Bonding Resin and Self-Etch Adhesive Luting Cements for All-Ceramic Crowns. Open Journal of Stomatology, 4, 126–134. <http://dx.doi.org/10.4236/ojst.2014.43020>.

**Coltène/Whaledent
GmbH + Co. KG**
Tel.: 07345 805-0
www.coltene.com



DENTAL PROFESSIONAL SERVICE

Komposit- versorgungen mit Glasfaser verstärken

Dentapreg® stellt als glasfaserverstärktes Komposit eine neue Klasse von Kompositwerkstoffen dar, die für den Aufbau provisorischer Brücken oder ausgedehnter Restaurationen sowie zur Schienung oder Retention von Zähnen geeignet sind. Das Komposit ist mit einer Kompositmatrix schon imprägniert und bildet nach Lichthärtung ein Verbund. Es entsteht zwischen Glasfaser und Komposit keine Trennschicht. Dies gewährleistet beste physikalische Werte bei Belastung, hohe



Polier- und Modellierbarkeit. Je nach Einsatzgebiet und Anforderung gibt es im Sortiment immer die richtige Glasfaserstruktur. Trotz der Vielzahl von Glasfasern (4.000–10.700) in einem Strang bzw. Netz ist das Produkt auf der Oberfläche gut haftend, nicht steif und leicht adaptierbar, ohne dass es sich gleich wieder vom Zahn löst. Daneben gibt es das Komposit auch als kleinen, flexiblen Glasfaserstift, der sich zur substanzschonenden Retention von Kronen (als Wurzelkanalstift oder parapulpären Stift) eignet. Seine Eigenschaften verdankt das Produkt dem ausgewogenen Zusammenspiel höchstwertiger Komponenten und modernster Technologie. Bei The Dental Advisor wurde Dentapreg® mit einem „Choice Award“ als Top Splinting Material in 2013 ausgezeichnet.

DENTAL PROFESSIONAL SERVICE
Petra Oberscheid
Tel.: 07543 5004758
www.dentalprofessional.de

